



20.11.2025 - 08:00 Uhr

Qualitätsunterschiede beim Dashcam-Test - rechtliche Nutzung bleibt heikel



Marke	Viofo	Vantrue	Viofo	Garmin	Nextbase	Xiaomi	Auto Dashcam
Modell	A229 Pro 2CH - 4K dual	N4 Pro	A119 Mini 2	Mini 3	522GW	70mai A400 Raodon	HD DVR 120°
Preis CHF (11.2025)	277.-	340.-	110.-	169.-	249.-	70.-	29.95
G-Sensor vorhanden (Collision Detection)	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein
Auflösung	4K vorne, 2K hinten	4K + 2K (Dreifach-Kamera)	1440p (QHD)	Full HD (1080p)	1440p (QHD)	1440p (QHD)	720p
Abmessungen (Breite/Höhe/Tiefe)	5,9 x 9,3 x 4,57 cm Rückkamera: 6,7 x 3,4 cm	52,4 x 4,2 x 5,9 cm Rückkamera: 6,7 x 3,4 cm	4,6 x 7,4 x 4,1 cm	3,3 x 5,3 x 2,9 cm	9,7 x 5,5 x 4,8 cm	12 x 12 x 7 cm	6,2 x 2 x 10,5 cm
HDR/WDR	Ja HDR	Ja HDR	Ja HDR	Nein, nur WDR/Belichtungsanpassung	Nein	WDR / Night Vision, kein HDR	unklar
Tonaufnahme	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
WLAN	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein
GPS	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Optional	Nein
Hardware-Kit möglich	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	unklar

Hinweis: Der Parkmodus ist in dieser Übersicht nicht berücksichtigt, da er bei den meisten Modellen nur mit einem optionalen Hardware-Kit funktioniert und somit nicht standardmäßig verfügbar ist.

Bewertung							
Bildqualität Tag (Zusätzlich 10%)	90%	90%	80%	75%	75%	70%	20%
Bildqualität Nacht (Zusätzlich 10%)	80%	80%	75%	65%	60%	60%	20%
Bedienung in App (Zusätzlich 10%)	85%	90%	85%	90%	80%	80%	30%
Funktionsumfang (Zusätzlich 10%)	90%	90%	80%	80%	80%	75%	30%
Verarbeitung & Montage (Zusätzlich 10%)	80%	70%	80%	80%	80%	80%	20%
Preis-Leistung (Zusätzlich 10%)	80%	70%	90%	70%	60%	70%	30%
Gesamtergebnis	80%	84%	79%	76%	72%	73%	24%
TCS-Empfehlung	Hervorragend	Hervorragend	Sehr empfehlenswert	Sehr empfehlenswert	Sehr empfehlenswert	Sehr empfehlenswert	Bedingt empfehlenswert
TCS-Bewertung	★★★★★	★★★★★	★★★★★	★★★★★	★★★★★	★★★★★	★★★☆☆

Positiv	- Dual-Kamera, hohe Nachtsichtqualität - Sehr hohe Auflösung 4K vorne, 2K hinten, Sony Starvis Bildsensor - CPU-Filter inklusive (reduziert Spiegelungen) - Superkondensator für Hitzebeständigkeit	- Dreifach-Kamera, grosses Sichtfeld - Extrem hohe Auflösung 4K + 2K + 1080p - Top-Nachtsicht durch STARVIS 2 Bildsensor - Superkondensator für Hitzebeständigkeit - Grosser Speicher bis 512 GB	- Gute Nachtsicht mit Sony Starvis Bildsensor - Kompakte Bauweise, unauffällig - WLAN-Verbindung zur App - Hohe Kompatibilität bei Speicherkarten (bis 512 GB) - Gute Preis-Leistung	- Sprachsteuerung - Sehr klein & diskret - kaum sichtbar hinter Rückspiegel - Einfache Einrichtung via App - Automatischer Start & Aufnahme - CMOS Lichtsensor	- Tourendisplay - Bluetooth - QHD-Auflösung (1440p) mit kleiner Detailzeichnung - Magnetische Befestigung	- Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis - QHD-Auflösung (1440p) - Gutes Sichtfeld (145°) - Solide App & WLAN-Funktionen - Gute Tagbildqualität für den Preis	- Einfaches Einstiegsmodell - Extrem günstig - Einfache Bedienung und Montage via Saugnapf - Nur für gelegentliche Nutzung - CMOS Lichtsensor
Negativ	- Grosser Relativ gross durch doppelte Kamereinheit - Einbau: Etwas aufwendiger (Stromversorgung für beide Kameras) - Kein Akku, kein Standalone-Betrieb ohne Stromversorgung	- Neueste Dashcams im Test - Grosses Geräusch, auffälliger im Fahrzeug - Hohes Energieverbrauchs - Einbau: Etwas aufwendiger	- Das kleine Display ist fest verbaut und nicht zum Fahrer schwenkbar - Nur Frontkamera - Unflexible Befestigung	- Kein Display: Nur über App steuerbar - Relativ teuer für Full HD ohne Extras	- Speicher: Unterstützt nur microSD bis 128 GB - Wärmempfindlich: Kann bei direkter Sonneneinstrahlung heiss werden - Nur 12V-Stecker, kein USB	- Kein GPS im Lieferumfang: Muss separat gekauft werden - auffällige Farbe (rot) - Nicht für sehr grosse SD-Karten Lebensdauer (128 GB) geeignet - Nachtaufnahmen eher schwach	- Veraltete Technik: schlechtes Bild bei Tag und Nacht - Fragewürdige Verarbeitung: Billige Materialien, kurze Lebensdauer - Kein GPS / WLAN / Parkmodus / App-Steuerung - Kaum Support / Updates - Sehr begrenzter Speicher bis 32 GB

© 2025 Touring Club Schweiz

Vernier/Ostermündigen (ots) -

Der Touring Club Schweiz hat sieben Dashcams aus unterschiedlichen Preisklassen getestet. Die Ergebnisse zeigen: Während einige Modelle eine hervorragende Bildqualität und umfangreiche Funktionen bieten, fällt ein Billiggerät deutlich ab. Mit der Nutzung dieser Kameras bewegt man sich rechtlich schnell in einer Grauzone.

Eine Dashcam ist eine Kamera, die während der Fahrt frontal aufzeichnet. Sie muss so installiert sein, dass sie die Sicht des Fahrzeuglenkenden nicht beeinträchtigt und sollte daher im unteren Bereich der Windschutzscheibe angebracht werden. Der TCS hat sieben Dashcams aus unterschiedlichen Preisklassen getestet.

Augenmerk auf Bildqualität und Funktionsumfang

Im TCS-Test schneiden die Viofo A229 Pro 2CH-4K Dual und die Vantrue N4 Pro "hervorragend" ab. Die Viofo A229 Pro überzeugt mit einer hervorragenden Bildqualität dank 4K-Auflösung vorne und 2K hinten. Ihre Dual-Kamera ermöglicht detailreiche Aufnahmen bei Tag und Nacht, unterstützt durch einen CPL-Filter, der Spiegelungen reduziert. Die Dashcam ist robust gebaut und dank Superkondensator auch bei hohen Temperaturen zuverlässig. Zudem kann sie Speicherkarten bis 512 GB verarbeiten. Der Einbau ist jedoch etwas aufwendiger, da beide Kameras mit Strom versorgt werden müssen.

Die Vantrue N4 Pro ist eine hochwertige Dreifach-Kamera, die gleichzeitig vorne, hinten und im Fahrzeuginneren aufnimmt. Mit einer Auflösung von 4K + 2K + 1080p liefert sie extrem detailreiche Aufnahmen. Der Sony STARVIS 2 Sensor sorgt für hervorragende Nachtsicht, und das grosse Sichtfeld deckt nahezu alle Blickwinkel ab. Die Kamera ist sehr hochwertig verarbeitet, benötigt aber mehr Energie und fällt durch ihre Grösse im Fahrzeug stärker auf. Sie ist die teuerste Dashcam im Vergleich, bietet aber dafür die umfassendste Ausstattung.

Vier Kameras sind "sehr empfehlenswert". Viofo A119 Mini 2 bietet solide Bildqualität, einfache Bedienung und WLAN-Anbindung zum günstigen Preis. Sie ist ideal für alle, die eine hochwertige Dual-Kamera-Lösung mit 4K-Auflösung suchen. Auch die Garmin Mini 3 überzeugt mit ihrer kompakten Bauweise, intuitiver App und

Sprachsteuerung, während die Nextbase 522GW durch ihr Touchdisplay sowie zusätzliche Funktionen wie Alexa-Sprachsteuerung und Notruffunktion punktet. Die Xiaomi 70mai A400 Raudon liefert eine gute Gesamtleistung, zeigte aber Schwächen bei Nachtaufnahmen.

Bei der Auto Dashcam HD DVR 120° muss man für den günstigen Preis einige Minuspunkte in Kauf nehmen: Schwache Bildqualität sowohl bei Tag als auch bei Nacht, Funktionen wie GPS, WLAN oder App-Steuerung fehlen vollständig, ein begrenzter Speicher von 32 GB sowie eine minderwertigen Verarbeitung.

Der Test zeigt, eine gute Dashcam muss nicht teuer sein, an ein Billigmodell darf man keine Erwartungen stellen. Wer auf zuverlässige Aufnahmen bei Tag und Nacht angewiesen ist, sollte auf Modelle mit hochwertigen Sensoren achten.

Dashcam-Funktion in modernen Fahrzeugen

Immer mehr neue Fahrzeuge besitzen heute serienmässig Kamerasysteme, die nicht nur beim Assistieren helfen, sondern auch als vollwertige Dashcams dienen. Bei Tesla überwachen mit dem Sentry Mode (Wächter-Modus) Rundumkameras das Auto beim Fahren und sogar im geparkten Zustand, erkennen sie Annäherungen und halten Auffälligkeiten automatisch fest. Inzwischen haben viele andere Automarken auch eine integrierte Dashcam-Funktion.

Augenmerk auf Datenschutz

Der Einsatz von Dashcams ist in der Schweiz grundsätzlich erlaubt, unterliegt aber klaren datenschutzrechtlichen Einschränkungen. Aufnahmen gelten als Personendaten, wenn Gesichter oder Nummernschilder erkennbar sind und dürfen daher nur im privaten Rahmen oder zur Beweissicherung im Sinne der eigenen Entlastung verwendet werden. Eine dauerhafte oder anlasslose Überwachung des öffentlichen Verkehrsraums ist nicht zulässig. Wer Dashcam-Aufnahmen im Web publiziert, auf denen Personen oder Fahrzeugkennzeichen erkennbar sind, verletzt die Persönlichkeitsrechte anderer Personen und kann auf dem Zivilweg dafür belangt werden.

Erlaubt ist eine Dashcam insbesondere, wenn sie ereignisgesteuert aufzeichnet (etwa bei einem Unfall oder einer Erschütterung), keine Daueraufnahmen anfertigt und keine Veröffentlichung der Aufnahmen erfolgt. Zulässig ist die Weitergabe an Polizei oder Versicherung, nicht jedoch die Veröffentlichung in sozialen Medien ohne Einwilligung der Betroffenen. Aufnahmen, die heimlich und ohne Einverständnis der Betroffenen erlangt worden sind, gelten als widerrechtlich. Die Verwertung solcher Aufnahmen durch ein Gericht ist damit nur zulässig, wenn diese zur Aufklärung einer schweren Straftat unerlässlich sind. Der TCS empfiehlt Autofahrenden, Loop-Aufnahmen zu nutzen, Mitfahrende über die Aufzeichnung zu informieren und Aufnahmen nur im Bedarfsfall zu speichern oder zu übermitteln.

Pressekontakt:

Vanessa Flack, Mediensprecherin TCS
Tel. 058 827 34 41 | vanessa.flack@tcs.ch
pressetcs.ch | [flickr.com](https://www.flickr.com/photos/pressetcs/)

Medieninhalte



Modell	Hersteller	Preis (CHF)	Videoauflösung	Winkel	GPS	WLAN	App	Speicher	Notruf
Nextbase 522GW	Nextbase	249	1080p	120°	Ja	Ja	Ja	32 GB	Ja
Xiaomi 70mai A400	Xiaomi	129	1080p	120°	Ja	Ja	Ja	32 GB	Ja
Auto Dashcam HD DVR 120°	Auto Dashcam	49	1080p	120°	Nein	Nein	Nein	32 GB	Nein
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Die Testresultate im Detail / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000091 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschliesslich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100936720> abgerufen werden.